



DAS KRONENKREUZ IST DAS DANKZEICHEN DER DIAKONIE.

Es ist kein Orden und keine Auszeichnung, sondern Ausdruck des Dankes und der Wertschätzung für die Treue und den Einsatz im Dienste der Nächsten. Die Richtlinien des Bundesverbandes sehen dafür die Kronenkreuz-Brosche für Frauen und die Kronenkreuz-Nadel für Männer sowie die dazu gehörenden Urkunden vor. Die Verteilung erfolgt über die gliedkirchlichen Diakonischen Werke.

Das Kronenkreuz in Silber

Als Zeichen der Zugehörigkeit zur Dienstgemeinschaft der Diakonie können Mitarbeitende im Haupt-, Neben- oder Ehrenamt das silberne Kronenkreuz als Brosche oder Anstecknadel tragen, sofern die Tracht oder ein anderes Abzeichen sie bzw. ihn nicht bereits als diakonische*n Mitarbeiter*in ausweist. Die Verteilung erfolgt über die gliedkirchlichen Diakonischen Werke in angemessener Form. Bei ehrenvollem Ausscheiden aus der Mitarbeit kann das Zeichen weiter getragen werden. Dieses Recht kann durch die Landesverbände aus wichtigen Gründen untersagt werden.

Das Kronenkreuz in Gold

Nach mindestens 25jähriger – im Falle des Eintritts in den Ruhestand nach mindestens 15jähriger – ehren- oder hauptamtlicher Mitarbeit im diakonischen Bereich kann das Kronenkreuz in Gold als Brosche für Frauen bzw. als Nadel für Männer mit einer Besitzurkunde des Evangelischen Werkes für Diakonie und Entwicklung jeder Mitarbeiterin und jedem Mitarbeiter verliehen werden. Ein anderer kirchlicher Dienst kann angerechnet werden.

Ehrenurkunde

Die Ehrenurkunde stellt eine andere Form sichtbaren Dankes für langjährige treu geleistete Arbeit an einer Stelle des Gesamtwerkes dar.

Die Verleihung einer Ehrenurkunde kann auch in der Freistellungsphase der Altersteilzeit erfolgen, da sie Teil der Dienstzeit ist. Der Mitarbeiter resp. die Mitarbeiterin hat noch einen Dienstvertrag. Das Modell der zwei Phasen beruht auf der Wahl des/der Mitarbeitenden; er/sie wäre bei anderer Entscheidung also noch in Teilzeit tätig. Die Ehrenurkunde wird durch den Präsidenten der Diakonie Deutschland nach mindestens 40jähriger Dienstzeit verliehen. Der Antrag ist über die jeweiligen gliedkirchlichen Diakonischen Werke zu stellen.

Weitere Informationen und Bestellung der Kronenkreuze erfolgt bei der Diakonie Hessen über

Frau Silke Heinemann
Diakonie Hessen – Diakonisches Werk in Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e.V.
Kölnische Str. 136
34119 Kassel

Silke.Heinemann@diakonie-hessen.de
Tel. 0561/ 1095-3201